

P 7032

Schiebemulde



- in Beschussklasse FB4-NS (DIN EN 1522)
- gegen Zugluft abgedichtet



Sicherheit



Die P 7032 ist in der Beschussklasse FB4, sowie in feuerhemmender Ausführung lieferbar. Hierfür senden wir Ihnen gerne unsere Prüfzeugnisse.

Abmessungen



Thekenausschnitt
B x T = 535 x 485 mm

Außenabmessungen
B x H x T = 550 x 141 x 500 mm

Lichte Durchgabemaße
B x H x T = 384 x 86 x 274 mm
mit Einlegeblech H = 30 mm

Montage



Das Gerät wird von oben in den vorbereiteten Plattenausschnitt eingelassen, wobei der umlaufende Rand die Schnittkanten abdeckt. Der Abdeckrand kann zum flächenbündigen Einbau auch in die Thekenplatte eingefräst werden. Das Gerät muss unterbaut werden, damit das Gewicht nicht am Abdeckrand aufliegt. Die Möglichkeit einer späteren Demontage für Wartungs- oder Reparaturarbeiten muss gewährleistet sein.

Lieferbare Varianten

P 7032/O, zur Durchgabe von Ordnern DIN A4 mit breitem Rücken
P 7032/VA, Abdeckrahmen und Gegenzug aus Edelstahl, gebürstet
P 7032/F60, feuerhemmend nach DIN 4102
Sowie Kombinationen daraus, Geräte für größere Wandstärken, abweichende Abmessungen, hohe Griffleiste möglich.

Dieses Gerät ist für den bündigen Einbau in Theken entwickelt. Es wird im Innen- und überdachtem Außenbereich bei Banken, Pförtneranlagen und anderen Kassenbereichen eingesetzt, vor allem wenn nur eine geringe Thekentiefe vorhanden ist. Durch die mitgelieferte Bürstendichtung ist das Gerät nahezu zugluftfrei.

Bedienung

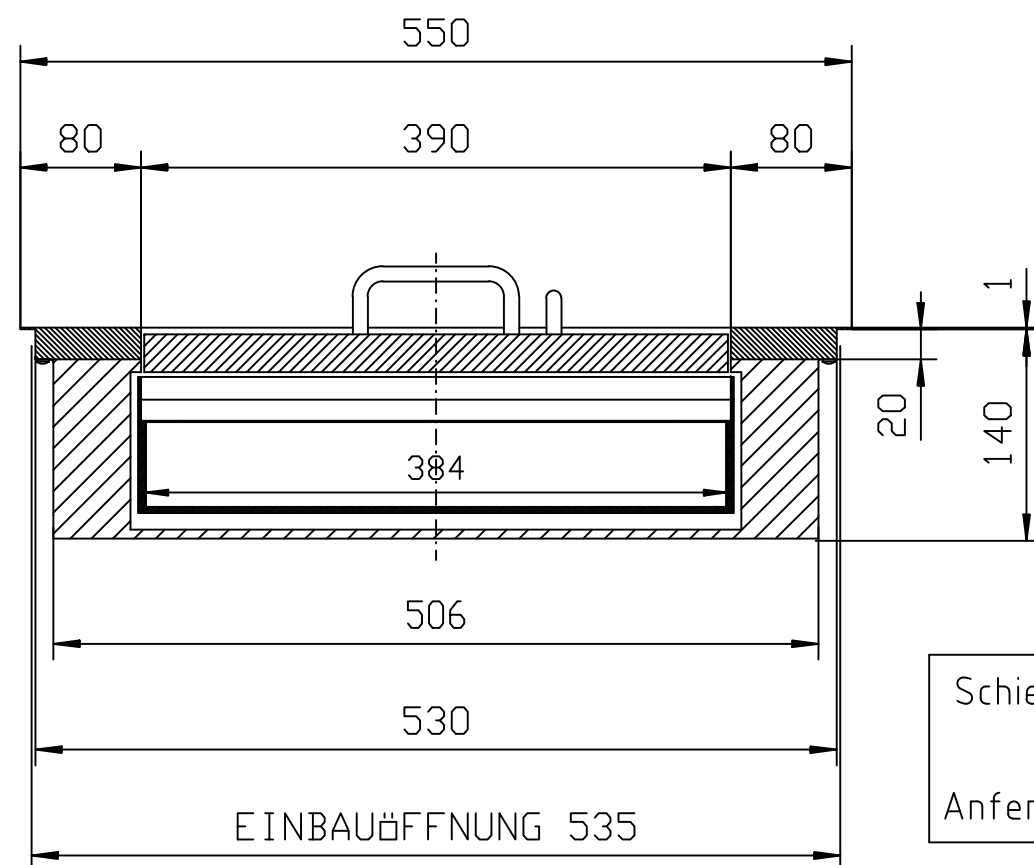
Die Bedienung erfolgt manuell. Die Mulde und die gegenläufige Abdeckplatte arretieren in den beiden Endstellungen. Die Entriegelung erfolgt mit dem Daumen am links vom Schiebegriff angebrachten Hebel.

Konstruktion und Ausführung

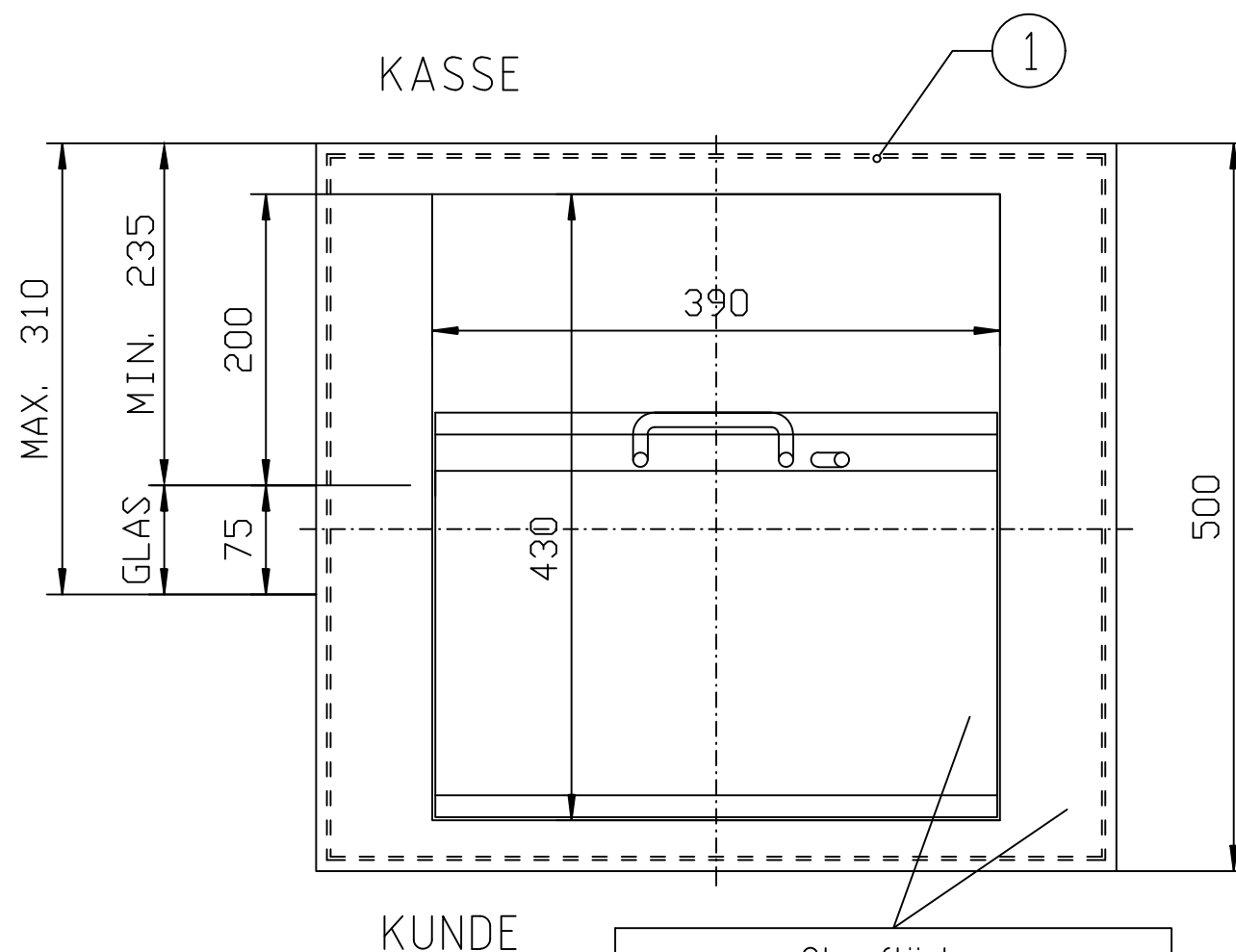
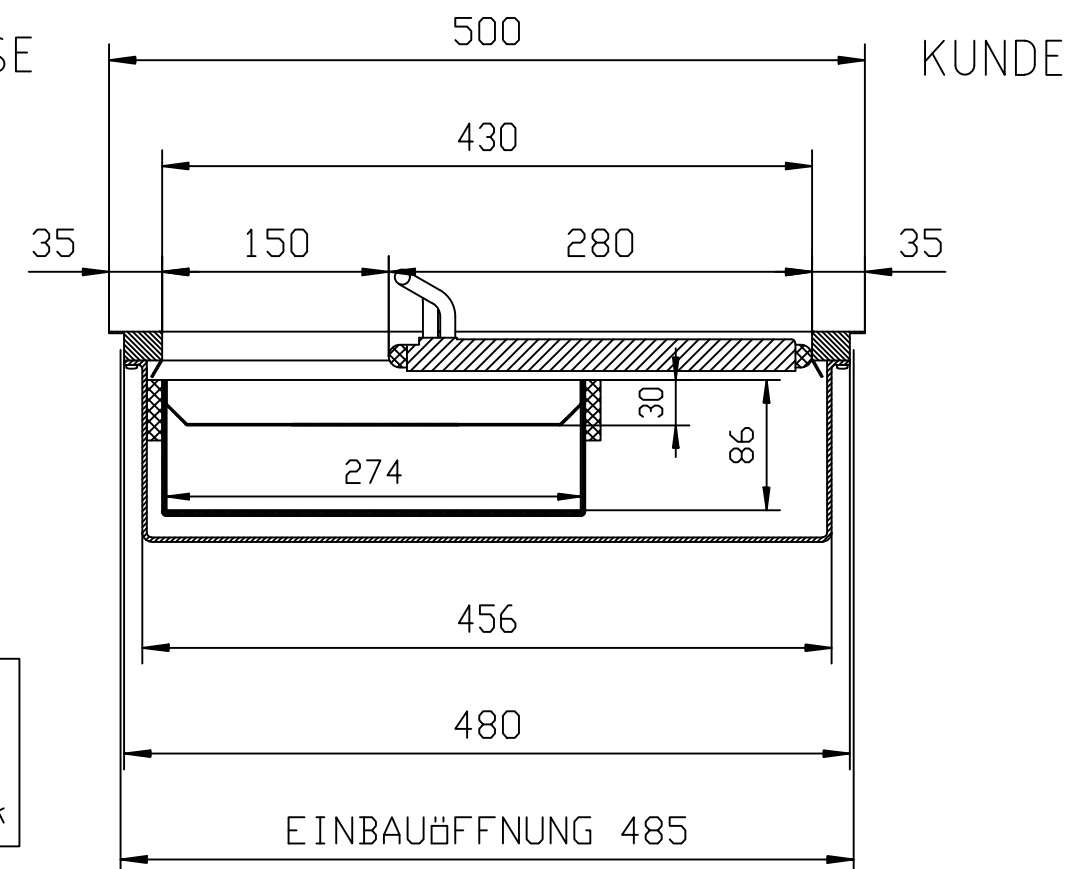
Stabile Stahlkonstruktion mit langlebiger, wartungs-freier Mechanik. Abdeckrahmen und bewegliche Abdeckplatte sind abriebfest schwarz strukturlackiert (RAL 9005, tiefschwarz). Zahlwagen und mitgeliefertes Einlegeblech sind aus Edelstahl.

Sprechanlage

Wir empfehlen den Einsatz unserer Freisprechanlage, damit eine kundenfreundliche Verständigung zwischen Bediener und Besucher gewährleistet ist.



Schiebemulde P 7032
Anfertigung: Stück



Oberfläche:
.....

DIE SCHIEBEMULDE WIRD VON OBEN IN DEN VORBEREITETEN AUSSCHNITT EINGESETZT ODER VON DER KASSESEITE EINGESCHOBEN.
DER ANTRIEB ERFOLGT MECHANISCH.

UM EINE ÜBERMÄSSIGE BELASTUNG DES ABDECKRAHMENS ZU VERMEIDEN, MUSS DIE SCHIEBEMULDE DURCH EINEN BAUSEITIGEN UNTERBAU AUS STAHLROHR ETC. UNTERSTÜTZT WERDEN!

DIESES GERÄT WIRD MIT GRÖSSTER SORGFALT HERGESTELLT. TROTZDEM KÖNNEN NACH LANGER LAUFZEIT REPARATUREN ERFORDERLICH WERDEN. ZUM AUSBAU SOLLTE DESHALB DIE DEMONTAGE DES DARÜBERSTEHENDEN GLASES PROBLEMLOS MÖGLICH SEIN, BZW. DAS GERÄT ZUR BEAMTENSEITE HERAUSGEZOGEN WERDEN KÖNNEN.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

Freigabe zur Fertigung

_____ den _____

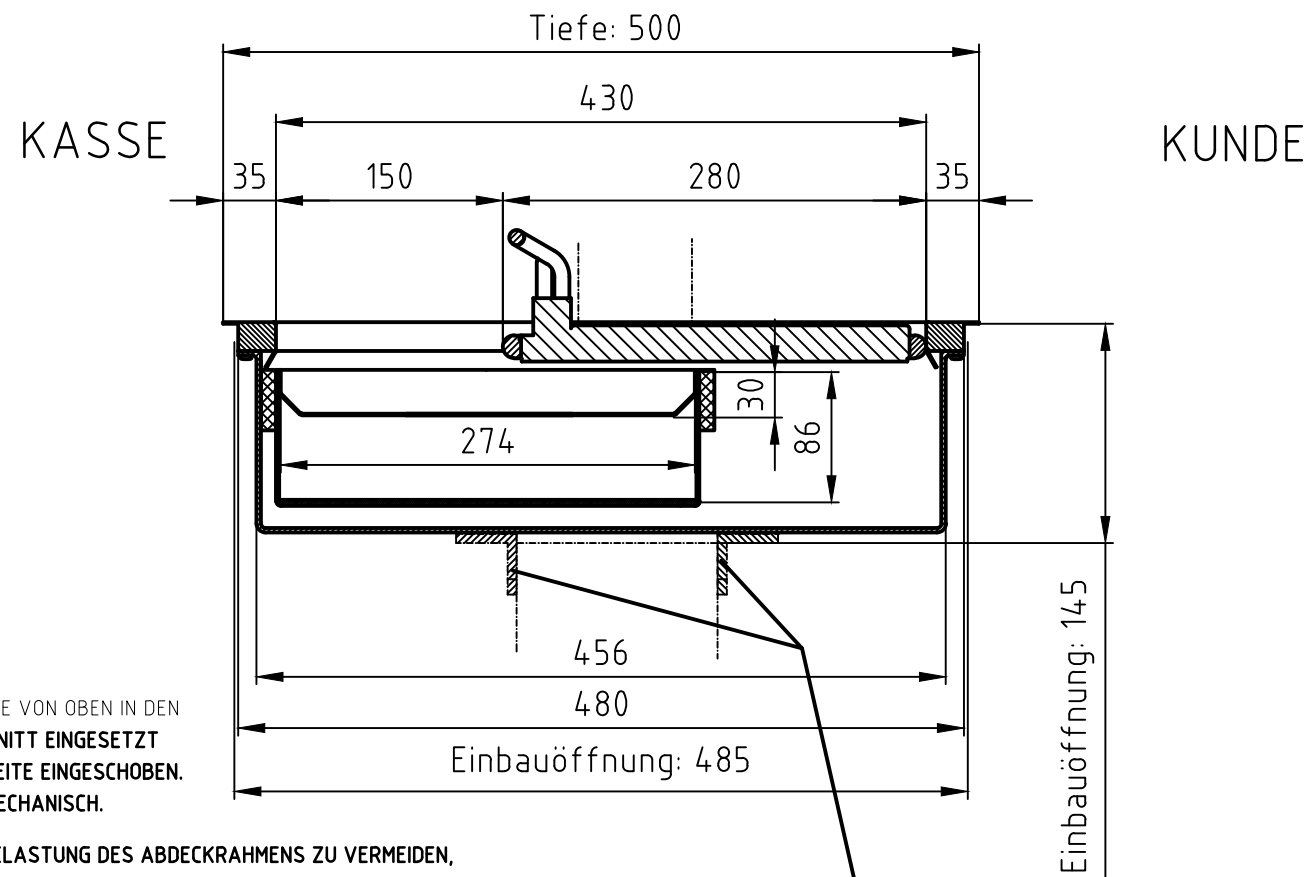
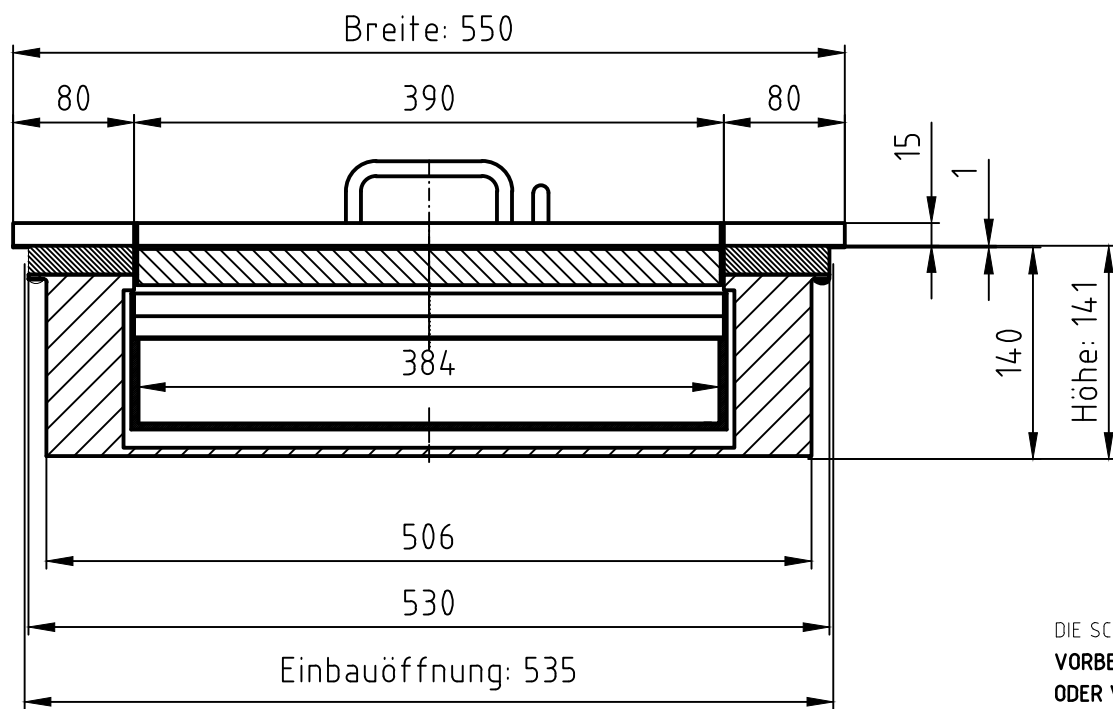
Stempel und Unterschrift

SOT
Gesellschaft m.b.H.
Trappenhof Nord 4
A-4714 Meggenhofen
T: +43/7247/20060-0, F: DW 22
@: info@sot.at, www.sot.at

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlicher Beilagen verbleibt uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht vervielfältigt, nicht dritten Personen mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen.

Ers.f.: _____ Ers.d.: _____

Zeichnungs Nr.		7.0014.00.0		Auftrags Nr.	
Projekt:					
Benennung: P 7032 Masszeichnung					
Kunde:					
Maßstab:		1:5		Format A3	
Freimaß:		DIN 7168 m			
Bearb.	Datum	Name			
Bearb.	07.05.93	GERD SCHÜTZ			
Gepr.				Zust. Änderung	Datum Name



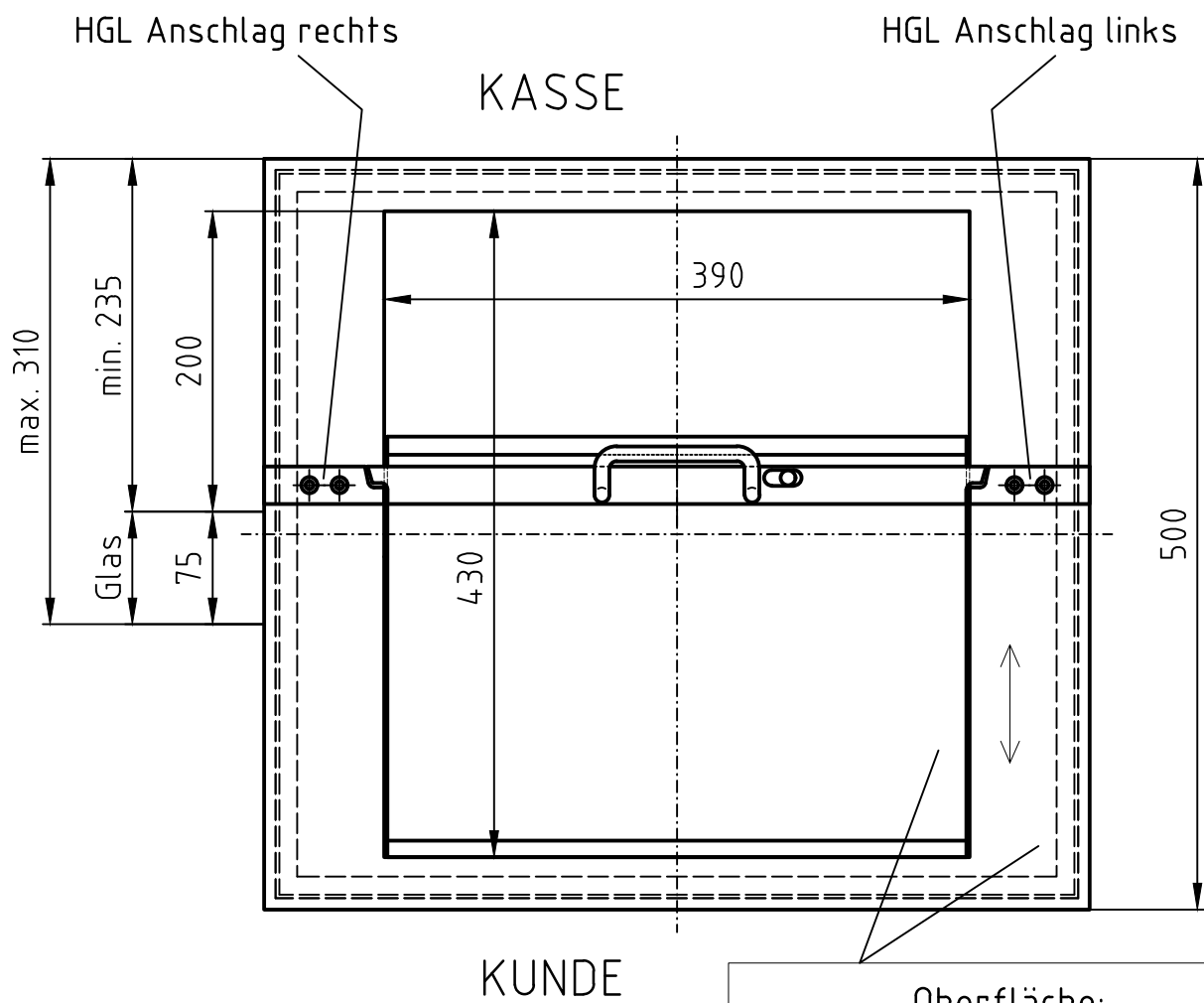
DIE SCHIEBEMULDE SOLLTE VON OBEN IN DEN VORBEREITETEN AUSSCHNITT EINGESETZT ODER VON DER KASSESEITE EINGESCHOBEN. DER ANTRIEB ERFOLGT MECHANISCH.

UM EINE ÜBERMÄSSIGE BELASTUNG DES ABDECKRAHMENS ZU VERMEIDEN, MUSS DIE SCHIEBEMULDE DURCH EINEN BAUSEITIGEN UNTERBAU AUS STAHLROHR ETC. UNTERSTÜTZT WERDEN!

DIESES GERÄT WIRD MIT GRÖSSTER SORGFALT HERGESTELLT. TROTZDEM KÖNNEN NACH LANGER LAUFZEIT REPARATUREN ERFORDERLICH WERDEN. ZUM AUSBAU SOLLTE DESHALB DIE DEMONTAGE DES DARÜBERSTEHENDEN GLASES PROBLEMLOS MÖGLICH SEIN, BZW. DAS GERÄT ZUR BEAMTENSEITE HERAUSGEZOGEN WERDEN KÖNNEN.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.

ALLE ANSCHLUSSFUGEN MÜSSEN BAUSEITIG MIT GEEIGNETEN MATERIALIEN BESCHUSSHEMEND VERSCHLOSSEN WERDEN! (Z.B. WINKEL)



Schiebemulde P7032 Hohe Griffleiste - Ausführungen:

FB4, RAL ... lackiert Artikel: 121362
FB4, Edelstahl gebürstet Artikel: 104377

Allgemeintoleranzen DIN ISO 2768-1m					
Tolerierung DIN ISO 8015					
	über	über	über	über	über
bis 6	6	30	100	300	1000
6	bis 30	bis 100	bis 300	bis 1000	bis 2000
±0,1	±0,2	±0,3	±0,3	±0,5	±1,2
für Geradheit und Ebenheit ISO 2768 Toleranzklasse K					
±0,05	±0,1	±0,2	±0,4	±0,6	±0,8
für Rechtwinkligkeit ISO 2768 Toleranzklasse K					
0,1	0,3	0,4	0,6	0,8	1

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlicher Beilagen verbleibt bei uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht vervielfältigt, nicht dritten Personen mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen.

SOT
Gesellschaft m.b.H.

Trappenhof Nord 4
A-4714 Meggenhofen
T: +43(7)247/20060-0, F: DW 22
@: info@sot.at, www.sot.at

Auftrag:					
-					
Projekt-Nr.:					
-					
Kunde:					
-					
Werkstoff:	Vers.	Änderung		Datum	Name
Erstellt	Schütz	28.11.2000	Masstab: 1:5	Format: A3	
Geändert	Glaser	14.10.2022	Zeichnungsnummer:	Index:	
Geprüft			7.0014.03	2	
Name	Datum				
Benennung:	P7032 Kundenzeichnung HGL Schiebemulde P7032 Hohe Griffleiste				Artikel-Nr.: auf Zg.
Dosname:	X:P7032\7_0014_03_2_1.DWG				Ursprung: .

Freigabe zur Fertigung	
den	
Stempel und Unterschrift	